

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann

Sonntag, den 8. November 1903:

 Nachmittags 2¹/₂ Uhr 

Volkstümliche Vorstellung zu ermäßigten Preisen

Der Hüttenbesitzer

(Le Maître de Forges)

Schauspiel in 4 Akten von Georges Ohnet. — Spielleitung: Dr. Robert Schlismann-Brandt.

Personen:

Marquise von Beaulieu	Helga Bally
Octave } deren Kinder	Hermann Rosenberg
Claire }	Sophie Heumann
Baron von Présont	Ernst von der Heyden
Baronin von Présont, Nichte der Marquise	Lucy Wendt
Philippe Derblay	Toni Zimmerer
Susanne, dessen Schwester	Franziska Wendt
Herzog von Bligny, Neffe der Marquise	Paul Hagemann
Moulinet	Franz de Paula
Athenais, dessen Tochter	Agnes Hammer
Bachelin, Notar	Egon Heideberg
von Pontac	Willy Wagner
Der Präsekt	Ernst Herz
Dr. Servan	Robert Weberg
Gobert	Dr. Rob. Schlismann-Brandt
Jean, Diener der Marquise	Peter Kleinschmidt
Brigitte	Emma Graichen

Gäste, Landleute, Arbeiter, Diener.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Ermäßigte Preise:

I. Rang-Proszenium	} Mt. 4,—	Parfett, Reihe 8 bis 12	} Mt. 1,50
Parfett-Proszenium		Stehparfett	
I. Rang-Balkon	" 3,—	II. Rang-Balkon	" 1,—
I. Rang-Mittellogen	} " 2,—	II. Rang-Seitenlogen	" 0,80
Parfett, Reihe 1 bis 7		Parterre	" 0,60
I. Rang-Seitenlogen	} " 1,50	Galerie	" 0,30
Parfettlogen			

Galerie-Karten werden von 2 Uhr ab ausgegeben.

Kassenöffnung 2 Uhr Einlaß 2 Uhr Anfang 2¹/₂ Uhr Ende gegen 5 Uhr

Sonntag, den 8. November 1903, Abend-Vorstellung: Serie A 5

Die Hugenotten

Große Oper in 5 Akten nach dem Französischen des Scribe, frei bearbeitet von Castelli.
Musik von G. Meyerbeer.

Montag, 9. November 1903, Serie B 6:

Cavalleria rusticana (sizilianische Bauernlehre)
Oper in 1 Aufzug, dem gleichnamigen Volksstück
von G. Verga entnommen, von G. Targioni-Tozzetti
u. G. Menasci. Musik von P. Mascagni. — Hierauf:



Der Bajazzo (Pagliacci)

Drama in 2 Akten u. 1 Prolog. Dichtung u. Musik
von R. Leoncavallo. Deutsch von Ludw. Hartmann.
Sänger: Paul Maier vom Stadttheater in Kiel. (Gast-
spiel auf Engagement für die nächstjährige Spielzeit.)

Dienstag, 10. November 1903, Serie C 7:

Mignon

Oper in 3 Akten mit Benutzung des Goetheschen
Romans „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michel
Carré und Jules Barbier, deutsch von Ferdinand
Gumbert. Musik von Ambroise Thomas.

 Die Verabfolgung des Theaterzettels hat unaufgefordert und kostenfrei zu geschehen. 

Aus der Theaterwelt.

Kommissen und Gustav Freitag. In seinen „Erinnerungen aus meinem Leben“ gedenkt der Dichter der „Abend“ mit Dank der Anzeigen, die er während seiner Leipziger Zeit von Theodor Mommsen empfangen hat. Freitag war 1848 nach Leipzig übergesiedelt, wo er in Gemeinschaft mit Julian Schmidt „Die Grenzboten“ leitete. Von dieser Leipziger Zeit schreibt er, nachdem er seiner Beziehungen zu verschiedenen Männern der Feder gedacht hatte, u. a.: „Aber Leipzig bot noch andere persönliche Verbindungen, als die mit literarischen Männern der Tagespresse. Die Universität hatte damals das Glück, daß auf ihr drei unserer größten Philosophen lebten: Moritz Haupt, Otto John und Theodor Mommsen. Die Freundschaft, in welcher die drei zusammenlebten, und die vornehme Stimmung, mit der sie ihrer Wissenschaft dienten, waren eine ganz einzigartige Erscheinung. . . . Mit dem jüngeren Genossen John und Mommsen entstand bald ein kameradschaftliches Unternehmen, beide wurden hochgeschätzte Mitarbeiter der „Grenzboten“, denen sie manchen Fruchtstapel geliefert haben. Nur wenige Jahre wußten wir drei unter uns, aber auch zu den Abgerufenen bestand das alte Bundesverhältnis, und es wurde mit den Jahren noch inniger. Ihre Freundschaft kam meinem gesamten Geistesleben zugute.“ Mittelbar war auch Mommsen die Veranlassung zum Trauerspiel „Die Fohler“. Faunig erzählt Gustav Freitag: „In diesen Jahren (1852 bis 1855) haben meine drei Gelehrten viel zu tun. Ramentlich Mommsen ist im Rot. Denn kaum hatte man eines seiner Werke in sich aufgenommen, so war eine andere große Arbeit da, welche wieder zwang, ihm nachzugehen. Durch seine römische Geschichte und noch mehr durch kleinere Abhandlungen kam ich dann, noch mit der ältesten Zeit Italiens und den Schicksalen der Libertandchaft zu beschäftigen. Rom erschien schon in seiner ersten politischen Einrichtung als ein Kunstbau, in dem frühere Bundesgenossenschaften von Römern und deren Säuglinge durch Königsgevalt zu einem neuen Staat mit einer zweckvoll eingerichteten Staatsreligion gefügt waren; und ich suchte mir die Zustände solcher alten Klänge deutlich zu machen, aus denen das römische Wesen aufgewachsen. Dabei lies das Bild eines römischen Verbandes auf, dessen Überlieferungen noch in die Weisheit reichen, und der mit seinen Ansprüchen im Kampf gegen die Bedürfnisse des neugebildeten Staatswesens untergeht. Das Geschlecht der Fohler wurde Mittelpunkt einer Trauerspiels.“

Seidenhaus N. Goldstein, Ecke Grabenstr. an der Königsbrücke
Grösstes Seiden-Lager am Platze!

Unübertroffene Auswahl in jedem Geschmack und in jeder Preislage
Stets Neuheiten Sehr billige Preise

PIANOS Rud. Ibach Sohn

modernes Stein, Flügel u. Pianinos in vollkommener Ausführung, sowie auch deutsche Harmoniums, Eskey-Organ u. Pianolas in reicher Auswahl empfiehlt

Königl. Hof-Pianoforte-Fabrik

Düsseldorf

Schadowstrasse 52, Ecke Bleichstrasse

Berlin - Köln - Bremen - Hamburg - London

Bei Kauf, Miets, Umtausch, Reparatur oder Stimmung wende man sich an die mehr als hundertjährige Erfahrung des durch vier Generationen bestehenden Hauses

IBACH.

Altenstraße 34 Breidenbacher Hof Tel. 58 u. 1358
Elegantes Weinrestaurant mit vorzüglicher Küche
Unmittelbar am Stadttheater, Haltestelle der elektrischen Bahn nach
Urfeld, Koepf und dem Hauptbahnhof.

Max Mestrum

Fernsprecher 3219 • Grafenbergerstrasse 26
Spezialgeschäft
für elektrische Anlagen jeder Art
Lager in sämtlichen optischen Artikeln:
Theatergläser, Fernrohre, Barometer, Thermometer etc.

Fritz Reuter

34 Schadowstr. 34 • Fernsprecher 2450
Hut- und Mützen-Manufaktur
Feinstes und grösstes
Spezial-Geschäft am Platze

Alb. Guba Nchf., Pelzwarenfabrik

Grabenstrasse, an der Königsbrücke
Telephon Nr. 3883 • Gegründet 1838

Grösstes Lager aparter Neuheiten in Pelzwaren

Abfahrtszeiten nach Schluss des Theaters

Marienbahn Düsseldorf-Krefeld
Abfahrtszeiten: 9.25 (nach Bonn) 10.15 (nach Krefeld) 10.30 (nach Düsseldorf) 11.15 (nach Krefeld)

Kleinbahn Düsseldorf-Krefeld
Abfahrtszeiten: 9.25 (nach Bonn) 10.15 (nach Krefeld) 10.30 (nach Düsseldorf) 11.15 (nach Krefeld)

Kleinbahn Düsseldorf-Krefeld
Abfahrtszeiten: 9.25 (nach Bonn) 10.15 (nach Krefeld) 10.30 (nach Düsseldorf) 11.15 (nach Krefeld)

Kleinbahn Düsseldorf-Krefeld
Abfahrtszeiten: 9.25 (nach Bonn) 10.15 (nach Krefeld) 10.30 (nach Düsseldorf) 11.15 (nach Krefeld)

Kleinbahn Düsseldorf-Krefeld
Abfahrtszeiten: 9.25 (nach Bonn) 10.15 (nach Krefeld) 10.30 (nach Düsseldorf) 11.15 (nach Krefeld)



→→ Neubau ←←
Schuh-Haus
S. Silbermann

Ecke Graben- und Mittelstrasse
Besichtigung erbeten Schenswert

Park-Hotel

am Corneliusplatz
gegenüber dem Theater
Vornehmes
Wein-Restaurant
Soupers und Speisen
à la carte

Otto Wehle

Grösstes Lager moderner
Kronleuchter, Ampeln,
Speisezimmerleuchter

Einziges Spezial-Ring-Geschäft
Grösste Auswahl 26 Schadowstrasse 26 Billigste Preise

J. H. Wildemann

Beleuchtungs-Körper
Fest-Geschenke
Bronzen und Luxuswaren

Friedr. Müller

Teleph. 103, Klosterstr. 53 Morgens, mittags, 6 Uhr abends: Frische Brötchen

Alt Heidelberg

Restaurant I. Rang
gegenüber Brühlthor Tor — Ecke Mittelplatz und Grabenstrasse
Münchener Bürgerbräu
Spezial-Asseck, hell und dunkel, direkt vom Fass
Weine erster Häuser
Diners, Soupers, reichhaltige Abendplatten
I. Etage:
Separate elegante Restaurationsäle • Damensalons
Elektrische Beleuchtung nach allen Richtungen

Aug. Rassing

Schwannmarkt 24 • Telephon Nr. 2084
Juwelen, Goldwaren, Silberwaren
Tafel-Bestecke von der billigsten bis
feinsten Ausführung
Uhren in jeder Preislage
Original-Geschütter sowie Genter Uhren
von Wachern & Constantia, Genf

INTERNATIONALE SPRACHSCHULE

NUR KAISER WILHELMSTRASSE 9

Frans., Engl., Spanisch, Italienisch etc. durch
akad. gebildete Lehrer d. betr. Länder

BESTE EMPFEHLUNG: 400 Referenzen vom
NACH 15 MONATL. BESTEHEN höchsten Plätze

Verkauf zu streng festen Preisen
Grösstes Sortiment
aller
Bedarfs-
Artikel
Leonhard Tietz
DÜSSELDORF
Grösstes, modernes, schenswertes
Geschäftshaus
Fahrstühle • Telephon 1300
Täglicher
Eingang von
Saison-
Neuheiten
Umtausch bereitwilligst gewährt

Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

 Illauers Wein-Haus „Hansa“ • Graf Adolfstr.
Vornehmer, mit allem Komfort ausgestattetes Restaurant I. Ranges. Diners u. Soupers von 2 M. an

Möbelfabrik Gebr. Bauer

Kölnerstrasse 16 **DÜSSELDORF** Kölnerstrasse 16
Etablissement für Wohnungs-Einrichtungen

Sritz Liebrecht

Grabenstrasse
an der
Königsbrücke

Grösstes Spezialhaus eleg. Damenhüte
Vornehmster Geschmack • Billigste Preise

Piano-Lager P. Pütz

Elisabethstr. 9 Inh.: Carl Pütz Elisabethstr. 9

Flügel * Pianinos * Harmoniums

Reichhaltige Auswahl
von nur erstklassigen Fabrikaten
Telephon 2776 — Gegründet 1868

Nur für Damen!

Haararbeiten
Champonieren
Frisieren
Färben
Maniküre
Gesichtspflege
Massage und
Gesichts-
Dampfbäder

Schellenbergs Spezial-
Damen-Friseurgeschäft

ist das vornehmste un-
genierteste Düssel-dorfs

Herm. Schellenberg Teleph. 1270
nur 79 Schadowstrasse 79



Fernsprecher 488
Hauptlager u. Bureau
Neuer Hafen, Uferstrasse 5

 **J. Hüllstrung & Cie.** 
Kohlen — Koks — Brikets

Gegründet 1860
Zweig-Bureau
Kronprinzenstrasse 70

Altdeutsches Weinhaus • Düsselschlösschen

Schönste u. aparteste Weinkneipe am ganzen Rheinstrom • Nachmittags: Café • Inh.: Eugleb. Oxenfort jr.

Rheinpromenade am Burgplatz
3 Min. v. Stadttheater (durch d. Mühlenstr.)
Renommierter Küche u. Keller, Soupers

Bohnenkamp vegetal
solidester Seidenschirm  Schadowstr.
Nr. 71

Cornelius = Café

Ecke Königsallee und Schadowstr.

Angenehmer Familien-Aufenthalt

Wie bleiben Frauen schön?

Durch
H. Fütterers
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder
und weltberühmte
Schönheitspräparate
Grossartige Erfolge.
Neu! Entfernen lästiger
Haare durch Elektro-
lyse unter Garantie.
Nur persönliche Bedienung.



Nur für Damen!

Feinster und vornehmster
Frisier-, Maniküre-, Färbe- u.
Champonier-Salon am Platze

H. Fütterer, städt. Tonhalle

Hotel Wein-Restaurant und -Handlung Hub. Seulen Nachf.

Inh.: Fritz Hauck
Bergerstrasse 35 • Telephon Nr. 232
Vor u. nach dem Theater: Ausgewählte Soupers
Jeden Abend: **Zigeuner-Konzert**

Photograph. Apparate

u. Bedarfs-Artikel, Stativ-, Hand- u. Klapp-Kameras
Arthur Böhme, Königs-Allee Nr. 53
am Apollo-Theater

Geschwister Lenders

Leinen- und Wäsche-Ausstattungs-Magazin
 **Königsallee 11** 
Fernsprecher Nr. 4169 Fernsprecher Nr. 4169

Südweine: Tafel-, Dessert- u. Krankenweine (direkter Import)

Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20—5,—, Madeira v. 1,25—6,—, Portwein v. 0,90—6,—, Malaga v. 1,20—3,—, Medizinal-Tokayer v. 1,60—4,—, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämtl. in $\frac{3}{4}$ Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämtl. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.

Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355

Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

Illauer
Vornehmes, mit allem

Möbe
Kölnerstrasse
Etabliert

Sritz Liek

Piano-Lag
Elisabethstr. 9 Inh.: C
Flügel * Pianino
Reichhalti
von nur erstklas
Telephon 2776

Fernsprecher 488
Hauptlager u. Bureau
Neuer Hafen, Uferstrasse 5

Altdeutsches D
Weinhaus * D
Schönste u. aparteste We

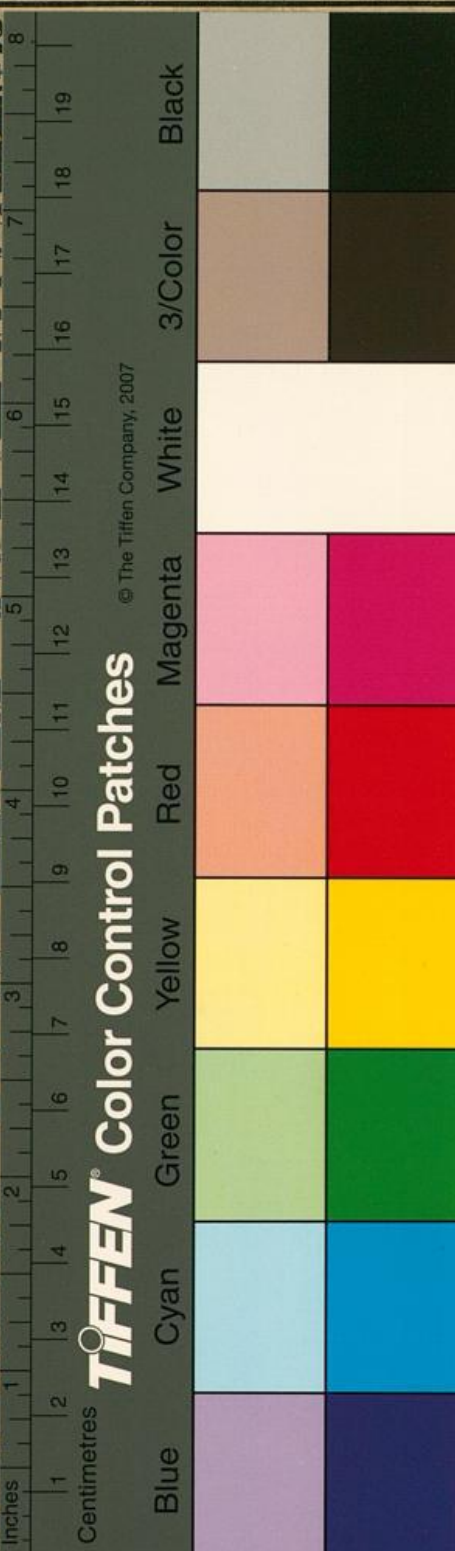
Bohnenkar
solidester Seidens

Wie bleiben F
Durch
H. Fütterers
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder
und weltberühmte
Schönheitspräparate
Grossartige Erfolge.
Neu! Entfernen lästiger
Haare durch Elektro-
lyse unter Garantie. Fr
Nur persönliche Bedienung. CL

H. Fütterer

Photogra

Geschwis



a" Graf Adolfstr.
Diners u. Soupers von 2 M. an

r. Bauer
Kölnerstrasse 16
richtungen

Spezialhaus eleg. Damenhüte
Geschmack * Billigste Preise

r Damen!
Schellenbergs Spezial-
men-Frisengeschäft
das vornehmste un-
terteste Düsseldorfs
erm. Schellenberg Teleph. 1270
nur 79 Schadowstrasse 79

Gegründet 1860
Zweig-Bureau
Kronprinzenstrasse 70

Rheinpromenade am Burgplatz
Min. v. Stadttheater (durch d. Mühlenstr.)
Renommierete Küche u. Keller, Soupers
Café * Inh.: Engelb. Oxenfort jr.

melius = Café
nigsallee und Schadowstr.
ner Familien-Aufenthalt

Hotel
restaurant und -Handlung
Seulen Nachf.
Inh.: Fritz Hauck
sse 35 * Telephon Nr. 232
n Theater: Ausgewählte Soupers
d: **Zigeuner-Konzert**

Artikel, Stativ-, Hand- u. Klapp-Kameras
Böhme, Königs-Allee Nr. 53
am Apollo-Theater

nd Wäsche-Ausstattungs-Magazin
Königsallee 11
r Nr. 4169 Fernsprecher Nr. 4169

Südweine: Tafel-, Dessert- u. Krankenweine (direkter Import)
Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20-5,-, Madeira v. 1,25-6,-, Portwein v. 0,90-6,-, Malaga v. 1,20-3,-, Medizinal-Tokayer v. 1,60-4,-, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämtl. in 3/4 Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämtl. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.
Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355